Zum Tag der älteren Generation: Pflegebedürftigkeit ein oft unterschätztes Risiko

30.09.2013

(Euskirchen) Zum Tag der älteren Generation am Dienstag, 1. Oktober, - ein internationaler Aktionstag, der Mitmenschen auf die Situation und die Belange der älteren Generation aufmerksam machen soll - rückt der Seniorenverband BRH einmal mehr die Pflegebedürftigkeit als oft unterschätztes Risiko zu einem Schwerpunktthema in den Mittelpunkt.

Ein Pflegefall in der Familie fordere, so der BRH, alle Angehörigen in emotionaler, organisatorischer und auch finanzieller Hinsicht. Der BRH erbittet deshalb mehr Hilfe für diese Senioren. Viele Senioren, die sich alleingelassen fühlen, rufen dringend und spürbar verstärkt nach Fürsorge.

Angesichts scharfer Kritik wegen gravierender Missstände im Pflegesystem hat der BRH gefordert, Teile der Pflegeversicherung umfassend zu reformieren.

Der Seniorenverband hat dazu auch für seine Mitglieder die Teilnahmemöglichkeit an Informationsveranstaltungen gefördert. Über das Ergebnis wird noch berichtet. Bei der Frage der Vorsorgemöglichkeiten für ältere Menschen - "Wie viel Geld brauchen Senioren wirklich für die Altersvorsorge?" - kommt der BRH zu brisanten Ergebnissen.

Zwei weitere BRH-Schwerpunkte zum 1. Oktober 2013:

- Die Grundlage der BRH-Arbeit bleibt, dass der Verband, der sich im DBB ausschließlich um Belange der älteren Menschen kümmert, die Lebenserfahrung der alten Menschen als einzigartig und wertvoll schätzt.
- Unter dem BRH-Dach ist für alle Lebensfragen Raum für Geborgenheit, auch für Angehörige und Freunde der Mitglieder.

Zur Nachrichtenübersicht